

# Müssen wir handeln? - Erste Gefährdungseinschätzung in Kita und Kindertagespflege



Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.  
LWL-Bildungszentrum

Mögliche Verdachtsmomente auf Kindeswohlgefährdung abklären

## Fortbildung

---

### Inhalt

Eine Gefährdungseinschätzung ist das zentrale Element, wenn es um die Einschätzung einer möglichen Kindeswohlgefährdung geht, gerade auch, wenn evtl. Kinder mit Behinderungen betroffen sind. Bei Gefährdungseinschätzungen gibt es häufiger Unsicherheiten:

- Ich habe noch nie eine Gefährdungseinschätzung gemacht...
- Wie sieht eine sinnvolle Gefährdungseinschätzung aus?
- Wann mache ich eine Gefährdungseinschätzung?
- Darf ich sie auch alleine machen?
- Muss ich Eltern darüber informieren?
- Wann müssen wir das Jugendamt informieren?
- Bekommt das Jugendamt die Gefährdungseinschätzung?...

Sie erhalten Antworten auf diese und eigene Fragen. Die Veranstaltung lebt von Ihren mitgebrachten Fällen, in denen Sie klären möchten, ob es sich überhaupt schon um eine mögliche Kindeswohlgefährdung handelt.

Eine Gefährdungseinschätzung ist wichtiger Teil der Dokumentation im Kinderschutz, dient der eigenen juristischen Absicherung und ist Ausdruck fachlich fundierten Handelns.

### Nutzen

Diese Tagesveranstaltung bietet Ihnen folgende Gelegenheiten:

- Üben von Gefährdungseinschätzungen im Kinderschutz
- Kennenlernen eines praxiserprobten Gefährdungseinschätzungsbogen
- Bei Bedarf: Gefährdungseinschätzung für Kinder mit Behinderungen
- Mögliche Fehlerquellen reflektieren
- Ressourcenorientierung üben
- Austausch mit anderen Fachkräften

### Zeitraumen / Programm

09:00 - 16:30 Uhr

### Methoden

Unser Ziel: mehrere Gefährdungseinschätzungen im Plenum durchführen unter Moderation der Seminarleitung. Wenn Gelegenheit ist, können Sie die Gefährdungseinschätzung auch in Kleingruppen üben.

### Anbieter

LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho

### Referentin / Referent



Nicole Piel  
Dipl.-Sozialarbeiterin

### Auskunft zu Inhalten



Nicole Piel  
E-Mail: [nicole.piel@lwl.org](mailto:nicole.piel@lwl.org)  
Telefon: 05733 923-326

### Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=49526>

### Veranstaltungsnummer

25-0603-208-0165-0001

### Datum

29.04.2025

### Anmeldeschluss

08.04.2025

### Ort

LWL-Bildungszentrum  
Jugendhof Vlotho  
Oeynhausener Str. 1  
32602 Vlotho  
Tel.: 05733 923-0

[Karte und Routenplaner](#)

### Teilnehmendenkreis

pädagogische Fachkräfte  
und Leitungen aus  
Kindertagesstätten und  
Familienzentren,  
interessierte  
Kindertagespflegepersonen

### Teilnehmendenzahl

20

### Kosten

110,00 € Teilnahmeentgelt  
30,00 € Verpflegung  
**inkl. gesetzl. Umsatzsteuer**

## Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Heidi Jurkewitz  
E-Mail: [heidi.jurkewitz@lwl.org](mailto:heidi.jurkewitz@lwl.org)  
Telefon: 05733 923-312

---

### Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. [www.lwl-bildung.de](http://www.lwl-bildung.de)